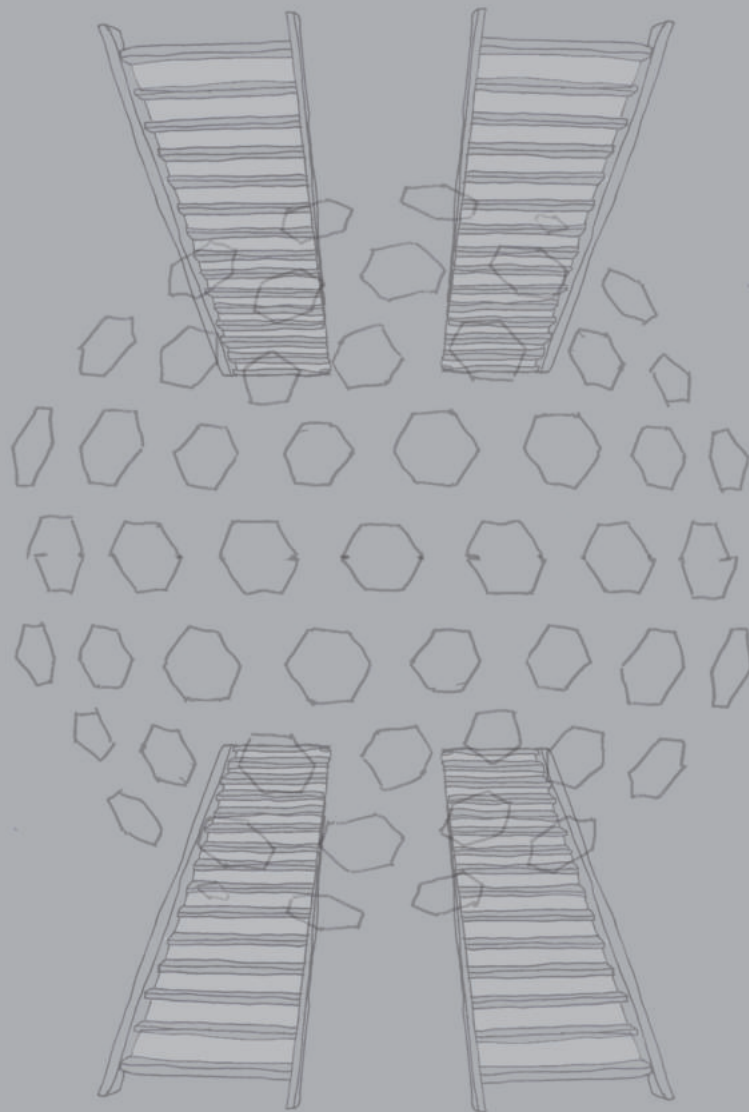


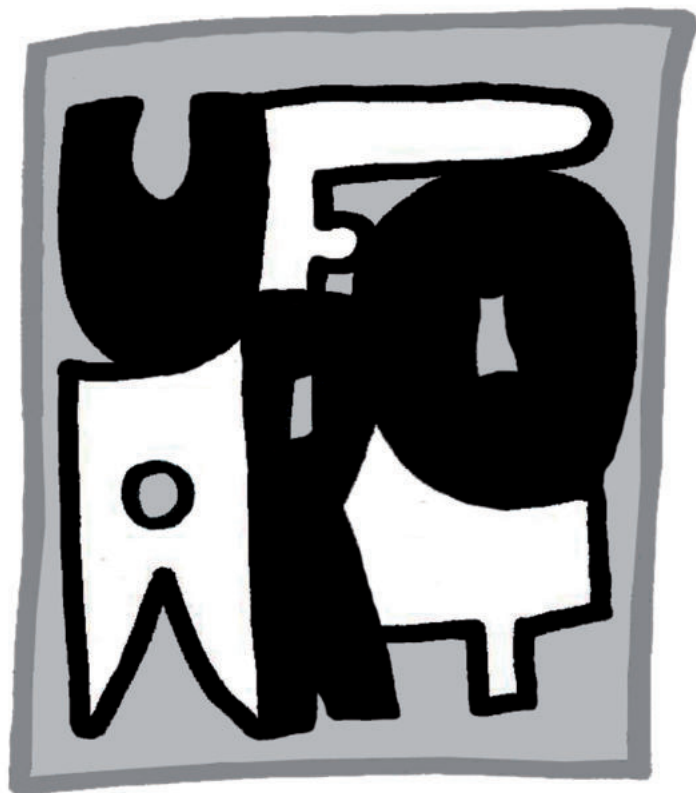
DER STEIN VON ROSETTE



BAND 7

Die 7. Zeile der griechischen Inschrift

26.-29. Strophe



Erstausgabe des Pdf-Formates: 10/2022

Eigenverlag

Alle Rechte vorbehalten

Text, Layout und Illustrationen: Ufo-Art

Dieses kostenfreie Pdf-Format des 7. Bandes steht allen für den privaten, nichtkommerziellen Gebrauch, Weiterreichung und Vervielfältigung als Ausdruck oder digital zur Verfügung.

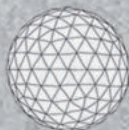
DER STEIN VON ROSETTE

BAND 7

**Die 7. Zeile der griechischen Inschrift
26.-29. Strophe**

UFO- ART, UFO- ART, UFO-ART, UFO-ART!

INHALTSVERZEICHNIS



Seite 6	Inhaltsverzeichnis und Abkürzungen
Seite 7	Die 143 Buchstaben der 7. Zeile
Seite 9	7. Zeile, die Buchstaben 1-34
Seite 13	7. Zeile, 26. Strophe
Seite 17	7. Zeile, die Buchstaben 35-72
Seite 21	7. Zeile, 27. Strophe
Seite 25	7. Zeile, die Buchstaben 73-108
Seite 29	7. Zeile, 28. Strophe
Seite 33	7. Zeile, die Buchstaben 1097-143
Seite 37	7. Zeile, 29. Strophe
Seite 41	Betrachtung 26.-29. Strophe

ABKÜRZUNGEN

aeng	altenglisch
agr	altgriechisch
ahd	althochdeutsch
d	deutsch
eng	englisch

Deutsch (d), englisch (eng), auch unabgekürzt: italienisch, spanisch, griechisch und Latein werden deshalb angeführt, um hervorzuheben, daß die entsprechenden Wörter heute noch gebräuchlich sind.

UFO- ART, UFO- ART, UFO-ART, UFO-ART!

Die 143 Buchstaben der 7. Zeile

Θ Ε Ω Ν Κ Λ Ι Π Τ Ε Ρ Ο Φ Θ Ρ
Α Ι Κ Λ Η Ε Ρ Ο Γ Ρ Α Μ Μ Α Τ
Ε Ι Σ Κ Α Ο Ι Α Λ Λ Ο Ι Ε Ρ Ε Ι Σ Π
Λ Η Τ Ε Σ Ο Ι Α Π Λ Η Ν Τ Η Σ
Λ Η Τ Ε Σ Ε Κ Τ Ω Ν Κ Α Τ Α
Α Τ Η Ν Χ Ω Ρ Α Ν Ι Ε Ρ Ω Δ Η Ε
Σ Μ Ε Μ Φ Ι Ν Τ Ω Ι Β Α Σ Ι Α Ε Ι
Π Ρ Ο Σ Τ Η Ν Π Α Ν Η Γ Υ Ρ Ι Η
Τ Η Ζ Π Α Ρ Α Λ Η Ψ Ε Ω Σ
Τ Η Σ

Diese 143 Buchstaben sind hier anschaulicherweise
in 10 Abschnitte geteilt.





7. ZEILE
DIE BUCHSTABEN 1-34

7. Zeile, die Buchstaben 1-25

1

14

Θ Ε Ω Ν Κ Λ Ι Π Τ Ε Ρ Ο Φ Ο
 Θ Ε Ω Ν Κ Λ Ι Π Τ Ε Ρ Ο Φ Ο

ΘΕ ΩΝ ΚΛΙΠ ΤΕΡΟΦΟ

THE ON KLIP TEROFO

the

on(e)

klip

terofu

klip(s)(t)

darauf(hin)

the (eng), der

one (aeng), on(e), one, eins *hier*: Eine

klip (ahd, Dialekt), klip(s) auch klip(st), ein-
 klinken

terofu (ahd, Dialekt), darauf, daraufhin

15

25

Ρ Α Ι Κ Λ Ι Η Ε Ρ Ο Γ

Ρ Α Ι Κ Λ Ι Η Ε Ρ Ο Γ

ΡΑΙΚΛΙ

ΙΕ

ΡΟΓ

RAIKLI

IE

ROG

raikli(ch)

jä(her)

Ruck

raikli (ahd, Dialekt), raikl(ch), reichlich

ie (ahd, Dialekt), ie(her), jäher

rog (ahd, Dialekt), Ruck

7. Zeile, die Buchstaben 26-34

26

34

P A M M A T E I S

P A M M A T E I S

PAMMA

TE

IS

RAMMA

TE

IS

ramme(n)

t(h)e(re)

is(t)

ramma (ahd, Dialekt), ramma(n), rammen

te (aeng), t(h)e(re), da, dort

is (eng), ist

(ahd, Dialekt), is(t), ist

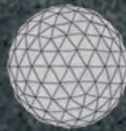


7. ZEILE
26. STROPHE

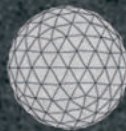


26. Strophe

Θ Ε Ω Ν Κ Λ Ι Π Τ Ε Ρ Ο Φ Ο
Ρ Α Ι Κ Λ Ι Ι Ε Ρ Ο Γ
Ρ Α Μ Μ Α Τ Ε Ι Σ



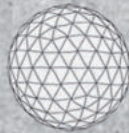
Θ Ε Ω Ν Κ Λ Ι Π Τ Ε Ρ Ο Φ Ο
Ρ Α Ι Κ Λ Ι Ι Ε Ρ Ο Γ
Ρ Α Μ Μ Α Τ Ε Ι Σ



THE ON KLIP TEROFO
RAIKLI IE ROG
RAMMA TE IS

26. Strophe

WÖRTLICH-POETISCH



Der eine klippt daraufhin ein
mit reichlich jähem Ruck!
Ein gewaltig Rammen da Ist!



The image shows a piece of paper with a torn, irregular edge. It is divided into three horizontal sections of different shades of gray: a light gray top section, a medium gray middle section, and a dark gray bottom section. Three black silhouettes of birds in flight are scattered across the page: one in the top left, one in the middle left, and one in the bottom right. The text is centered in the top white section.

7. ZEILE
DIE BUCHSTABEN 35-72

7. Zeile, die Buchstaben 35-56

35

47

ΚΑΙ ΟΙ ΑΛΛ ΟΙ ΙΕΡ

ΚΑΙ ΟΙ ΑΛΛ ΟΙ ΙΕΡ

KAI OI ALL OI IEP

KAI OI ALL OI IER

kai (h)oi - All - (h)oi (h)ier

kai (agr), auch, gleichfalls

oi (ahd, Dialekt), h(oi), (Ah)oi, Seemannsruf

All (d), (das Welt)all

Offenbar ein Ausruf aus der heutigen Seemannssprache, welcher früher im (Welt)-All gebräuchlich war: „Hoi-All-hoi!“

ier (ahd, Dialekt), (h)ier, hier

48

56

ΕΙΣ ΠΑΝΤ ΕΣ

ΕΙΣ ΠΑΝΤ ΕΣ

EIS ΠΑΝΤ ΕΣ

EIS PANT ES

Eis band es

Eis (d), (das) Eis

pant (ahd, Dialekt), band, Nennform: binden

es (d), es

7. Zeile, die Buchstaben 57-72

57

65

⊙ | λ π λ ν τ η σ

⊙ | λ π λ ν τ η σ

OIA

PIANT

HS

OIL

PANT

ES

oil

pant

es

oil (eng), Öl

pant (ahd, Dialekt), band, *Nennform*: binden

es (d), es

66

72

λ ν τ ε σ ε κ

λ ν τ ε σ ε κ

AN

TES

EK

AN

TES

EK

an

tes

E(c)k

an (d), an

tes (ahd, Dialekt), das

Ek (d), E(c)k, Eck, (die) Ecke

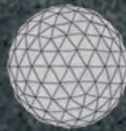


7. ZEILE
27. STROPHE

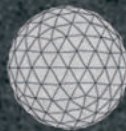


27. Strophe

ΚΑΙ ΟΙ ΑΛΛ ΟΙ ΙΕΡ
ΕΙΣ ΠΑΝΤ ΕΣ
ΟΙΛ ΠΑΝΤ ΕΣ
ΑΝ ΤΕΣ ΕΚ



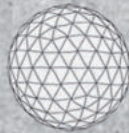
ΚΑΙ ΟΙ ΑΛΛ ΟΙ ΙΕΡ
ΕΙΣ ΠΑΝΤ ΕΣ
ΟΙΛ ΠΑΝΤ ΕΣ
ΑΝ ΤΕΣ ΕΚ



ΚΑΙ ΟΙ ΑΛΛ ΟΙ ΙΕΡ
ΕΙΣ ΠΑΝΤ ΕΣ
ΟΙΛ ΠΑΝΤ ΕΣ
ΑΝ ΤΕΣ ΕΚ

27. Strophe

GLÜCKLICHER AUSRUF



Gleich ein: „Hoch-All-ahoi!“, hier.
Eis bindet es,
Öl bindet es
an das Eck’.





7. ZEILE
DIE BUCHSTABEN 73-108

7. Zeile, die Buchstaben 73-86

73

TON KATA THN

86

ΧΩΡΑ

TON KATA THN

TON

KATA

THN

TON

KATA

TEN

Ton

herab

t(h)en

ΧΩΡΑ

ΧΩΡΑ

CHORA

zentral

ton (d), (der) Ton

kata (agr), herab

ten (aeng), t(h)en, dann

chora (griechisch), zentral, wörtlich: Zentralort

7. Zeile, die Buchstaben 87-108

87

98

WIERΩ AEFΣM.EM

WIER Ω A EIS M.EM

NIER ΩN EIS MEM

NIER ON EIS MEM

near on Eis - Mam

nier (aeng), near, nahe

on (eng), on, an

Eis (d), (das) Eis

Mem (aeng), Mam, Ma(da)m, Anrede für: Frau

Beim Ausdruck „Eis-Mam“ müssen wir tief ins „Seherisch-Empathische“ gehen: Mit „Mem“ ist die „Mam“, die „Mama“ gemeint, mit

Eis-Mam die vaginale eisbedeckte Öffnung von Mutter Erde!

99

108

ΦIN TΩ IBA ΣI

ΦIN TΩ IBA ΣI

ΦIN TΩ IBA ΣI

FIN TO IBA SI

fin(ally) do über sie

fin (aeng), fin(ally), schließlich

do (ahd, Dialekt), da

iba (ahd, Dialekt), über

si (ahd, Dialekt), sie



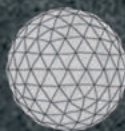


7. ZEILE
28. STROPHE

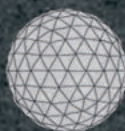


28. Strophe

ΤΩΝ Κ Α Τ Τ Η Ν Χ Ω Ρ Α
Ν Ι Ε Ρ Ω Ν Ε Ι Σ Μ Ε Μ
Φ Ι Ν Τ Ω Ι Β Α Σ Ι



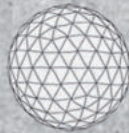
ΤΩΝ ΚΑΤΑ ΤΗΝ ΧΩΡΑ
ΝΙΕΡ ΩΝ ΕΙΣ ΜΕΜ
ΦΙΝ ΤΟ ΙΒΑ ΣΙ



ΤΟΝ ΚΑΤΑ ΤΕΝ ΧΟΡΑ
ΝΙΕΡ ΟΝ ΕΙΣ ΜΕΜ
ΦΙΝ ΤΟ ΙΒΑ ΣΙ

28. Strophe

WÖRTLICH



Ein Ton kam herab zentral,
nahe der Eismama
und endet da über ihr.



7. ZEILE
DIE BUCHSTABEN 109-143



7. Zeile, die Buchstaben 109-130

109

121

ΛΕΙ ΠΡΟΣ ΤΗΝ ΠΛΗΝ

ΛΕΙ ΠΡΟΣ ΤΗΝ ΠΛΗΝ

ΛΕΙ ΠΡΟΣ ΤΗΝ ΠΛΗΝ

LEI PROS TEN PAN

lay prus(tend) ten Bahn
liegend auf der

lei(aeng), lay, liegt, hier: liegend

pros (ahd, Dialekt), pros(tend), prustend

ten (ahd, Dialekt), den, hier in der Bedeutung: auf der

ten (aeng), t(h)en, dann

pan (ahd, Dialekt), (die) Bahn

Die Ausdrucksweise: „Pros ten Pan“ finden wir abgewandelt häufig für ein Himmelsgefährt, welches sich prustend, also sich raketen- oder turbinenhaft einen Kraftstrahl ausstoßend auf einer (Umlauf)bahn befindet.

122

130

ΗΓΥΡΙΝ ΤΗΖ

Η ΓΥΡ ΙΝ ΤΗΖ

H GYP IN THZ

E GUR IN TEZ

e(s) gur(rt) in das

7. Zeile, die Buchstaben 122-143

e (ahd, Dialekt), e(s), es
 gur (ahd, Dialekt), gur(rt), Nennform: **gurren**,
 „gurren“ hier in der Bedeutung von „schwirren“.
 in (d), in
 tez (ahd, Dialekt), des, das

131

143

ΠΑΡΑΛΛΗΛΗ Ψ ΕΩ Σ ΤΗΣ

ΠΑΡΑΛΛΗΛΗ Ψ ΕΩ

ΠΑΡΑΛΛ

ΗΨ

ΕΩ

PARAL

EPS

EO

paral(lel)

eps
 eben

eo
 (d)eo

Σ ΤΗΣ

ΣΤΗΣ

STES

stöß(t)

paral (agr), parallelos, parallel
 eps (ahd, Dialekt), etwas
 eo (ahd, Dialekt), (d)e(r)o, da
 stes (ahd, Dialekt), steß(t), stößt, Nennform: **stossen**

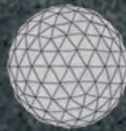




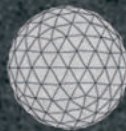
7. ZEILE
29. STROPHE

29. Strophe

ΛΕΙ ΠΡΟΣ ΤΗΝ ΠΑΝ
Η ΓΥΡ ΙΝ ΤΗΖ
ΠΑΡΑΛ ΗΨ ΕΩ ΣΤΗΣ



ΛΕΙ ΠΡΟΣ ΤΗΝ ΠΑΝ
Η ΓΥΡ ΙΝ ΤΗΖ
ΠΑΡΑΛ ΗΨ ΕΩ ΣΤΗΣ

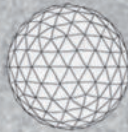


LEI PROS TEN PAN
H GUR IN TEZ
PARAL EPS EO STES

29. Strophe

WÖRTLICH

Liegend prustend auf der Bahn
und gurrt hinein
parallel eben da stößt!



POETISCH ABSCHWEIFEND THEATRAL

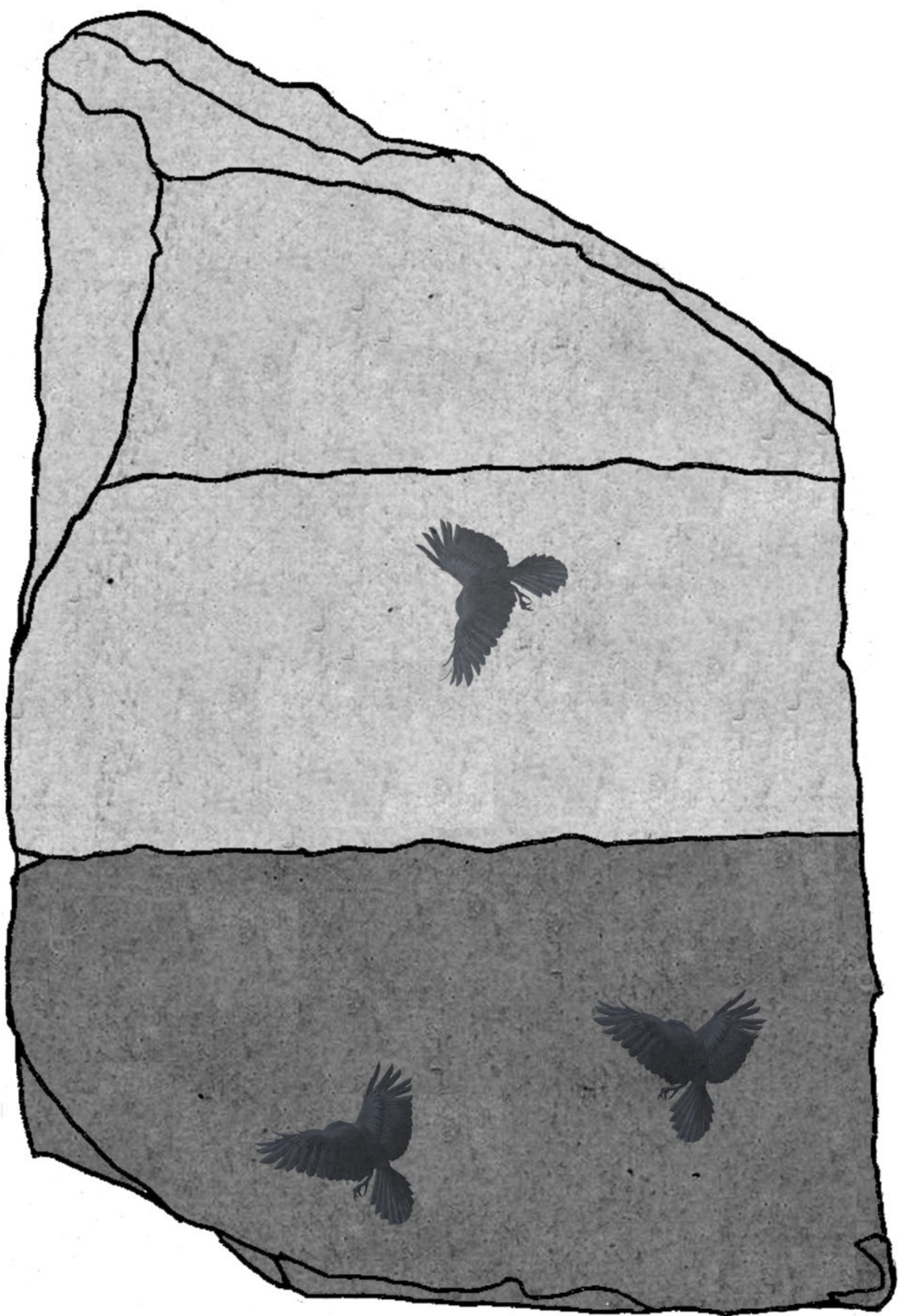
Liegend auf!

Alle:

„Pa-rouss! die Bahn, Tipan!“

Weiter:

Und schwirrt indeß
parallel epseo steß!





BETRACHTUNG
26.-29. STROPHE



Betrachtung 26.-29. Strophe

143

Die 7. Zeile der griechischen Inschrift auf dem „Stein von Rosette“ umfasst 143 Großbuchstaben und wir können 4 Strophen erkennen: Die 27. Strophe gliedert sich in 4, die anderen in 3 Verszeilen.

ΤΕΡΟΦΟ

Interessant in der 1. Verszeile der 26. Strophe ist der Ausdruck „ΤΕΡΟΦΟ“, „TEROFO“ für „daraufhin“. Ansonsten ist nur von der Endreperatur des lädierten Himmelsfahrzeuges die Rede, welches mit

ΟΙ ΑΛΛ ΟΙ

„ΟΙ ΑΛΛ ΟΙ“,

„ΟΙ ALL ΟΙ“,

also

„Hoi-(*ab ins*) All-Ahoi!“
wieder flugfähig abhebt.

Betrachtung 26.-29. Strophe

ΕΙΣ Μ.ΕΜ

Seltsam muten da schon die letzten beiden Strophen an! Offenbar hebt der reparierte Λ -Kahn zu den Polen an, denn die Pole werden in unserer Interpretation mit

„ΕΙΣ ΜΕΜ“,

„ΕΙΣ ΜΕΜ“,

„Eis-Mama“

beschrieben, dann nämlich, wenn mit Mama der eisbedeckte Muttermund der Erde gemeint ist.

ΠΑΡΑ Λ

„ΠΑΡΑΛ“,

„PARAL“,

meint in der letzten Strophe der 7. Zeile ganz offenbar die paral(len) Pole der Erdkugel, die beide vom Himmelsfahrzeug im Flug durchstoßen werden!

ΣΤΗΣ

„ΣΤΗΣ“

„STES“,

„Stoß“.

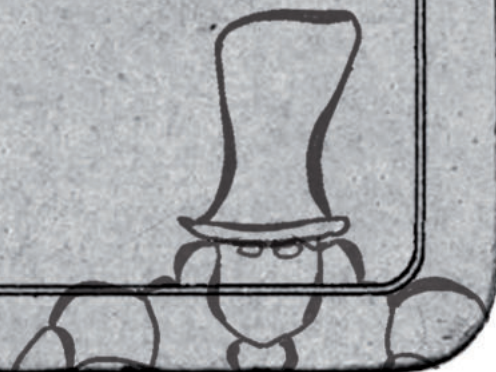
ABSCHIEDSGRUSS

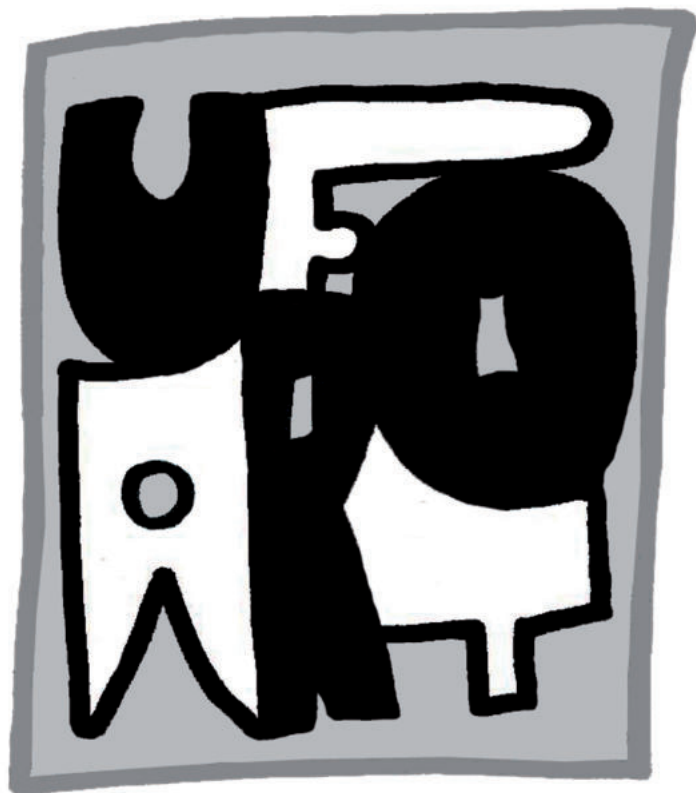
„Man sieht sich!“



ABSCHIEDSGRUSS

„Tschüs!“





In diesem 7. Band wird die 7. Zeile der griechischen
Inschrift des „Steines von Rosette“ behandelt und
wir können 4 Strophen erkennen.

7. Zeile

Eine interessante Zeile: 2 Strophen
widmen sich dem reparierten Λ -Kon, der
mit „OI-(ab ins ALL)-AhOI“ in den
Weltraum abhebt!

Dann wird es mystisch: Die eisbedeckten
Vaginas von Mutter Erde, also ihre Pole
werden mit „EIS-MAM“ bezeichnet! Wußten
sie das?



EIGENVERLAG

www.ufo-art.at